

CORPORATE PRESS RELEASE

Bergamo, 15 September 2020

RadiciGroup konzentriert sich auf Forschung und Innovationen und gründet Radici InNova

Die F&E-Aktivitäten des neuen Unternehmens stehen im Zeichen der Nachhaltigkeit und bündeln die Expertise der gesamten Wertschöpfungskette der RadiciGroup

Mit Radici InNova hat die RadiciGroup eine neue, nicht gewinnorientierte Konsortialgesellschaft gegründet mit dem Ziel, die Unternehmenskontinuität zu sichern, die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und die Wertschöpfung in der Region zu stärken. Zweck der Gesellschaft ist die Entwicklung neuer Forschungs- und Innovationsprojekte in den Bereichen Chemie, Hochleistungskunststoffe und fortschrittliche Textillösungen im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie der Gruppe.

Radici InNova bestätigt und erneuert das Engagement der RadiciGroup für die Förderung eines Entwicklungsmodells, das ein Gleichgewicht zwischen wirtschaftlicher Rentabilität, Umweltschutz und sozialer Gerechtigkeit ermöglicht.

Die neue Gesellschaft stärkt und bündelt die langjährigen F&E-Aktivitäten der Gruppe aus den einzelnen Geschäftseinheiten *Specialty Chemicals, High Performance Polymers und Advanced Textile Solutions*.

Dazu Angelo Radici, Präsident der RadiciGroup: "Die Gründung von Radici InNova ist ein wichtiger Meilenstein für unsere gesamte Gruppe und ein Abschnitt des Weges, den wir vor einiger Zeit eingeschlagen haben. Innovation war in den letzten Jahren eines der charakteristischsten Elemente unserer Geschäftstätigkeit. Sie hat uns ermöglicht, in verschiedenen Bereichen zu expandieren und dem Markt wettbewerbsfähige und fortschrittliche Produkte und Lösungen anzubieten. Durch Bündelung des Know-hows und der Epxertise der verschiedenen Geschäftseinheiten unserer Gruppe werden wir in der Lage sein, integrierte und zukunftsweisende Forschungsprojekte zu entwickeln, die mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie in Einklang stehen und von den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und

Kreislaufwirtschaft geprägt sind, um ein stetiges Wachstum und eine bessere Zukunft für kommende Generationen zu ermöglichen."

Gestützt auf die unternehmenseigene Expertise und gezielte Beziehungen zu externen Stellen wird Radici InNova alle für die Gruppe strategisch wichtigen F&E-Aktivitäten leiten und koordinieren. Ziel ist es, die Weiterentwicklung der RadiciGroup mit Hilfe von Innovation voranzutreiben, mit Fokus auf kontinuierlicher Verbesserung der Produkte und Prozesse, Optimierung der Ressourcennutzung und Reduktion der Umweltauswirkungen ihrer Aktivitäten.

Im Einzelnen konzentrieren sich die Forschungsaktivitäten der Radici InNova auf fünf Makrobereiche: Entwicklung von Polymeren aus nachwachsenden Rohstoffen mit verringertem Umwelteinfluss für verschiedene Anwendungen in z. B. der Automobil- und Bekleidungsindustrie; Produktion von Intermediates aus natürlichen Rohstoffen zur Herstellung von Polyamiden, Polyestern und Polyurethanen für eine Vielzahl von Produkten des täglichen Gebrauchs; Entwicklung von Lösungen für die Kreislaufwirtschaft, um die Gebrauchsdauer von Produkten zu maximieren und sie nach ihrer Verwendung für neue Einsatzzwecke zu recyceln (Ökodesign); Erschließung neuer Geschäftsfelder, auch für bestehende Produkte, wie die Vliesstoffe des Unternehmens, die während des Lockdowns in der Corona-Krise zum Grundbaustein für die Schaffung einer neuen Lieferkette "Made in Italy" wurden, um Kittel und Masken herzustellen und dazu beizutragen, den Notstand im Gesundheitswesen in sehr kurzer Zeit zu bewältigen; Optimierung der industriellen Prozesse, um Nachhaltigkeit und Leistung weiter voranzutreiben.

Um in einer schwierigen Phase wie der aktuellen die Wirtschaft wieder anzukurbeln, ist es heute mehr denn je wichtig, über ein innovatives Industriegefüge nachzudenken, das in der Lage ist, die mit plötzlichen Veränderungen verbundenen Chancen zu nutzen und ebenso schnell nachhaltige Lösungen umzusetzen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Dazu ist es erforderlich, einen kontinuierlichen Dialog mit allen an Forschung und Entwicklung beteiligten Akteuren zu fördern und dabei auch heterogene Erfahrungen und Kompetenzen zu bündeln.

"Radici InNova wird eng mit öffentlichen und privaten Forschungseinrichtungen, Universitäten, Kunden und Lieferanten zusammenarbeiten und versuchen, in dieser besonderen Phase proaktiv zum Neustart der Industrie im Zeichen von Innovation und Nachhaltigkeit – grundlegende Bestandteile der Vision unserer Gruppe – beizutragen", so Stefano Alini, der an der Spitze des neuen Unternehmens steht.

RADICIGROUP - Mit ca. 3.100 Mitarbeitern, einem Jahresumsatz von 1.092 Millionen Euro im Jahr 2019 und einem Produktions- und Vertriebsnetzwerk in Europa, Nord- und Südamerika und Asien, gilt die RadiciGroup heute als weltweit führender Herstellern einer breiten Palette an Intermediates, Polyamidcompounds, technischen Hochleistungskunststoffen und fortschrittlichen textilen Lösungen, darunter Polyamidfasern, Polyesterfasern, Fasern auf Basis von Produktionsabfällen und nachwachsenden Rohstoffen, Vliesstoffe sowie Schutzausrüstungen für den Gesundheitssektor. Die Produkte können dank eines fundierten chemischen Know-hows sowie der vertikalen Integration in die Polyamid-Produktionskette realisiert werden und sind für den Einsatz in verschiedensten industriellen Bereichen wie Automobil – Elektrotechnik/Elektronik – Konsumgüter – Bekleidung – Möbel – Bau – Haushaltsgeräte - Sportartikel entwickelt worden. Die Strategie von RadiciGroup stützt auf eine große Aufmerksamkeit für Innovation, Qualität und Zufriedenstellung der Kunden sowie für die Themen der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit. Mit ihren Geschäftseinheiten Specialty Chemicals, High Performance Polymers sowie Advanced Textile Solutions ist die RadiciGroup Teil einer größeren Industriegruppe, die auch in den Bereichen Textilmaschinen (ITEMA), Energie (GEOGREEN) und Hotellerie (SAN MARCO) aktiv ist.





